

VORLAGE

Nr. 6/10/2025

für die 10. ordentliche, öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Hohenstein-Ernstthal am 24.06.2025

- | | |
|---------------------------------|---|
| 1. Gegenstand der Vorlage: | Erweiterungsbau FFW HOT Turnerstraße 8
Vergabe von Bauleistungen – Los 20 Heizung/ Sanitär |
| 2. Einbringer: | Oberbürgermeister |
| 3. Gesetzliche Grundlage: | SächsGemO, BauGB, SächsKomHVO, RBBau |
| 4. Bereits gefasste Beschlüsse: | TA-Beschluss-Nr. 4.1/43/2023
SR-Beschluss Nr. 1/49/2024 (ÜPL/APL)
EE-Nr. 3/2024 (Umwidmung VE) |
| 5. Finanzielle Auswirkungen: | Inanspruchnahme der im Haushalt 2025 eingestellten Haushaltsmittel unter der Produktnummer 11.13.02.13 Sachkonto 785110 (099513)
Maßnahme-Nr. 2021/2 |
| 6. Sprecher: | Oberbürgermeister |
| 7. Abgestimmt mit: | Technischer Ausschuss am 03.06.2025 |
-

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal beschließt für das Vorhaben *Erweiterungsbau FFW HOT* die Vergabe der Bauleistung – Los 20 Heizung/ Sanitär - an die kostengünstigste Firma **Frank Dietel**, in Höhe von **132.109,87 EUR** (Brutto) aus dem Finanzhaushalt, Produktsachkonto 11.13.02.13. 785110 (099513) Maßnahme 2021/2.


Kluge
Oberbürgermeister

Begründung/Sachverhalt:

Im Haushaltsplan 2022 wurde die Planung des Erweiterungsbaus FFW HOT Turnerstraße 8 festgelegt. Im Neubau sollen gemäß der Bedarfsplanung FFW zusätzliche Sanitär- und Umkleideräume sowie Büroräume für die Einsatzleitung und den Wehrleiter geschaffen werden.

Im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung gaben folgende Bieter ein Angebot ab:

Nr.	Bieternummer lt. Submissionsprotokoll	Summe (brutto)	%
1	Bieter 2	132.109,87	100,00
2	Bieter 3	134.025,71	101,45
3	Bieter 6	152.278,25	115,27
4	Bieter 1	159.063,58	120,40
5	Bieter 4	164.489,73	124,51
6	Bieter 7	165.990,26	125,65
7	Bieter 5	170.210,91	128,84
	Kostenschätzung	153.312,07	116,05

Nach § 16d Abs. 1 Nr. 4 VOB/A soll der Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt werden. Das wirtschaftlichste Angebot bestimmt sich nach dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis. Zuschlagskriterium ist der Preis.

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl schlagen wir vor, den Auftrag an die Firma, **Frank Dietel, Auer Str. 69,08315 Lauter-Bernsbach**, zu vergeben.

Die Preise des Bieters sind in sich schlüssig und lassen eine sachgerechte Kalkulation im Rahmen der Angebotssumme erkennen. Zweifel an der Angemessenheit der Preise im Leistungsverzeichnis ergeben sich nicht. Es liegen keine Hinweise auf eine Mischkalkulation der Preise vor. Die Preise sind marktüblich und auskömmlich kalkuliert. Die Leistungsfähigkeit des Bieters wurde jetzt ausreichend nachgewiesen.

Die Prüfung und Wertung der Angebote, wurde durch das Planungsbüro INTEGA mbH Südsachsen durchgeführt.